

IBA plant gestaltete Floßanlegestelle in Strandarchitektur am Sedlitzer See

14.04.2009

Großräschen. Der Sedlitzer See - eines der Lausitzer LMBV-Gewässer, das noch bis ca. 2015 in der Flutung ist, soll im IBA-Abschlussjahr 2010 ein zentraler Veranstaltungsort werden. In Vorbereitung auf eine fachlich begleitete und erlebnisreiche Präsentationsroute durch das Kerngebiet des Lausitzer Seenlandes sollen auch das Großfloß des Ilse-See-Sportvereins und die neue Anlegestelle am Westufer ausgestaltet werden. Gregor Steblau von der Fachhochschule Potsdam, der bereits die Idee für den Neulandstrand auf den IBA-Terrassen lieferte, präsentierte der IBA nun erste Entwürfe für eine angedachte Anlegestelle. Dieser sieht eine Holzkonstruktion vor, die teilweise als Mischkonstruktion mit tragenden Stahlelementen ausgeführt werden soll. Darunter befinden sich Bauwagen, die zum Infopunkt mit Servicebereich umgestaltet werden, sowie die bereits vorhandenen Container der Bergbauausstellung „Glück Auf!“. Im Außenbereich könnte die Strandarchitektur auch balkonartige Bereiche und Sitzgelegenheiten bieten. Das ganze System soll flexibel auf den Wasserstand des wachsenden Sees reagieren können. Erste Maßnahmen sollen, so die IBA, in diesem Sommer realisiert werden. Quelle: IBA-Newsletter vom 3. April 2009

